

Netzentgelte Strom der Gemeindewerke Oberaudorf

Entgelte gültig ab 01.01.2022

Entgelte für die Netznutzung von Entnahmestellen mit Leistungsmessung (Jahresleistungspreissystem)

Netz- oder Umspannebene	Jahresbenutzungsdauer			
	< 2.500 h/a		≥ 2.500 h/a	
	Leistungspreis €/kW/a	Arbeitspreis ct/kWh	Leistungspreis €/kW/a	Arbeitspreis ct/kWh
Mittelspannung (MS)	19,41	6,71	184,29	0,11
Umspannung MS/NS	23,49	7,41	187,93	0,83
Niederspannung (NS)	23,83	9,34	169,78	3,50

Entgelte für die Netznutzung von Entnahmestellen ohne Leistungsmessung

	Ebene	Grundpreis €/a	Arbeitspreis ct/kWh
Entnahme ohne Leistungsmessung	NS	70,00	8,80
Unterbrechbare Versorgungseinrichtungen nach § 14a EnWG	NS	0,00	3,50

Sonderformen der Netznutzung gemäß § 19 Abs. 1 StromNEV

(Monatsleistungspreise)

Netz- oder Umspannebene	Leistungspreis €/kW/Monat	Arbeitspreis ct/kWh
Mittelspannung (MS)	30,72	0,11
Umspannung MS/NS	31,32	0,83
Niederspannung (NS)	28,30	3,50

Sonderformen der Netznutzung gemäß § 19 Abs. 4 StromNEV

Für Entnahmen zur ausschließlichen Speicherung in einem Stromspeicher berechnen sich die Entgelte gemäß den Vorgaben in § 19 Abs. 4 StromNEV.

Sonderformen der Netznutzung gemäß § 118 Abs. 6 EnWG

Entnahmen zur Speicherung elektrischer Energie gemäß § 118 Abs. 6 EnWG sind von den Entgelten für den Netzzugang freigestellt.

Entgelte für Messstellenbetrieb

Das Entgelt für Messstellenbetrieb umfasst auch die Messdienstleistung. Die Entgelte für den Messstellenbetrieb moderner Messeinrichtungen (mME) und intelligenter Messsysteme (iMSys) gemäß Messstellenbetriebsgesetz sind in einem eigenen Preisblatt des grundzuständigen Messstellenbetreibers ausgewiesen.

Entgelte für Messstellenbetrieb je Zählpunkt mit Leistungsmessung	Messstellenbetrieb €/a
Mittelspannungsmessung je Zählpunkt	782,00
Niederspannungsmessung je Zählpunkt	590,00

Entgelte für Messstellenbetrieb je Zählpunkt ohne Leistungsmessung	Messstellenbetrieb €/a
Eintarifzähler	17,50
Zweitarifzähler einschl. Tarifschaltung	25,50
Elektronischer Haushaltszähler, Mehrtarifzähler, Zweitarif-Richtungszähler	25,50
Schaltuhr	13,50
Rundsteuerempfänger	27,28

Entgelte für Blindmehrarbeit ¹⁾

Bezug induktiver Blindarbeit > 50 % der Wirkarbeit	Blindmehrarbeit ct/kvarh
In den Netz- / Umspannebenen MS, MS/NS und NS mit Blindenergiemessung	1,28

- 1) Liegt keine Sondervereinbarung vor, wird gemäß dem Beschluss BK6-13-042 die Berechnung von Blindmehrarbeitsmengen ausgesetzt. Die Aussetzung stellt keinen grundsätzlichen Verzicht auf die Verrechnung von Entgelten für Blindmehrarbeit bzw. der Verrechnung anderweitiger Kompensationen bei Überschreitung der Grenzen für Blindarbeit dar. Eine ggf. auch rückwirkende Berechnung bleibt vorbehalten. Die vereinbarten Grenzen für den Bezug von Blindenergie im Netzanschlussvertrag sind unverändert jederzeit einzuhalten.

Konzessionsabgabe

gemäß Konzessionsabgabenverordnung (KAV)

	Konzessionsabgabe ct/kWh
Belieferung von Tarifkunden in Gemeinden bis 25.000 Einwohner ¹⁾	1,32
Belieferung von Tarifkunden Schwachlasttarif	0,61
Belieferung von Sondervertragskunden	0,11

- 1) Stromlieferungen aus dem Niederspannungsnetz gelten konzessionsabgabenrechtlich als Lieferungen an Tarifkunden, es sei denn, die gemessene Leistung überschreitet in mindestens zwei Monaten des Abrechnungsjahres 30 kW und der Jahresverbrauch beträgt mehr als 30.000 kWh (§ 2 Abs. 7 KAV).

Umlagen

Die Entgelte für die Umlagen nach den gesetzlichen Vorgaben, wie z. B.

- Umlage nach dem Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz (KWKG),
- Umlage gemäß § 19 Abs. 2 StromNEV,
- Offshore-Netzumlage gemäß § 17f EnWG,
- Umlage für abschaltbare Lasten gemäß § 18 AbLaV

entnehmen Sie bitte den einschlägigen Veröffentlichungen, insbesondere der Informationsplattform der Übertragungsnetzbetreiber (www.netztransparenz.de).

Sämtliche Entgelte verstehen sich zuzüglich der zum Leistungszeitpunkt jeweils geltenden Umsatzsteuer.